

Schriftenverzeichnis

I. Monographien / Lehrbücher

1. Verfassungsprozessrecht und Verfassungsmäßigkeitsprüfung, Start ins Rechtsgebiet, 5. Auflage, Heidelberg 2019.
2. Verwaltungsprozessrecht, Start ins Rechtsgebiet, 6. Auflage, Heidelberg 2019.
3. Angemessene Vergütung für Leistungen zur medizinischen Rehabilitation im Zuständigkeitsbereich der Deutschen Rentenversicherung. Ein Beitrag zur Entgeltregulierung im Sozialversicherungsrecht, Berlin 2018 (gem. mit Brosius-Gersdorf).
4. Entgeltregulierung im Eisenbahnsektor – Bestandsaufnahme und systemgerechte Fortentwicklung, Rechtsgutachten im Auftrag der Deutschen Bahn AG (DB AG), Berlin 2015.
5. Legitimation und Limitierung von Onlineangeboten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Konzeption der Kommunikationsverfassung des 21. Jahrhunderts, Rechtsgutachten im Auftrag der Stiftervereinigung der Presse e.V., Juli 2008, Berlin 2009.
6. Parlamentsfernsehen des Deutschen Bundestages, Rechtsgutachten im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages, Berlin 2008.
7. Entgeltregulierung im Eisenbahnsektor, Rechtsgutachten im Auftrag der Deutschen Bahn AG (DB AG), Berlin 2007.
8. Der Rundfunkbegriff. Vom technologieorientierten zum technologieneutralen Begriffsverständnis, Rechtsgutachten im Auftrag der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM), der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb), der Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk (LPR Hessen), der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) und der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM), Schriftenreihe der LPR Hessen, Band 24, München 2007.
9. Internet über Rundfunkfrequenzen. Vergabe digitaler terrestrischer Übertragungskapazitäten an Anbieter von Nicht-Rundfunkdiensten, Rechtsgutachten im Auftrag der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb), Berlin 2006.
10. Grundzüge des Rundfunkrechts. Nationaler und europäischer Regulierungsrahmen, München 2003.

11. Regulierung des Zugangs zu Kabelnetzen im Zeichen der Konvergenz von Netz und Nutzung, in: Die Landesmedienanstalten – Gemeinsame Stelle Digitaler Zugang (Hrsg.), Der Zugang zum digitalen Kabel. Rechtsgutachten im Auftrag der Gemeinsamen Stelle Digitaler Zugang der Landesmedienanstalten (S. 245-387), Schriftenreihe der Landesmedienanstalten Band 22, Berlin 2002.
12. Kabeleinspeisung von Programmbouquets. Zugang digitaler Programmbouquets des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zum breitbandigen Kommunikationsnetz. Rechtsgutachten im Auftrag der in der ARD zusammengeschlossenen Landesrundfunkanstalten und des Zweiten Deutschen Fernsehens (ZDF), 258 Seiten, Berlin 2000.
13. Öffentliche Unternehmen im Spannungsfeld zwischen Demokratie- und Wirtschaftlichkeitsprinzip. Eine Studie zur verfassungsrechtlichen Legitimation der wirtschaftlichen Betätigung der Öffentlichen Hand, Habilitationsschrift, Berlin 2000.
14. Vergabe terrestrischer Frequenzen an Mediendienste. Chancengleicher Zugang von Mediendiensten zu Übertragungskapazitäten am Beispiel des reinen Einkaufssenders Home Order Television (H.O.T.), LRA-Schriftenreihe Band 1, Berlin 1999.
15. Chancengleicher Zugang zum digitalen Fernsehen. Eine Untersuchung des verfassungsrechtlichen Regulierungsrahmens am Beispiel des Entwurfs zum Vierten Rundfunkänderungsstaatsvertrag vom 27. Februar 1998, DLM-Schriftenreihe Band 10, Berlin 1997, 198 Seiten.
16. Rechtsfragen des Teilnehmerentgeltsystems nach bayerischem Rundfunkrecht. Verfassungsmäßigkeit des Teilnehmerentgelts und Rückerstattungsansprüche nach dem Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs vom 9. Januar 1997, BLM-Schriftenreihe Band 42, München 1997, 208 Seiten (gem. mit Brosius-Gersdorf).
17. Rundfunkfreiheit ohne Ausgestaltungsvorbehalt. Verfassungs- und gemeinschaftsrechtliche Voraussetzungen für die Einführung neuer Kommunikationsdienste am Beispiel reiner Teleshoppingkanäle, BLM-Schriftenreihe Band 33, München 1996, 84 Seiten.
18. Regelungskompetenzen bei der Belegung digitaler Kabelnetze. Eine verfassungsrechtliche Untersuchung zur Abgrenzung von Bundes- und Länderzuständigkeiten und zu den Rechten der Netzbetreiber bei der Zuweisung von Kabelkapazitäten für multimediale Dienste, Schriftenreihe der HAM Band 15, Berlin 1996, 91 Seiten.
19. Verwaltungsvollstreckungsverfahren. Typologie und Einzelfragen des Vollstreckungsrechts des Bundes und der Länder bei der Durchführung ordnungs- und polizeirechtlicher Maßnahmen, Berlin 1996, 74 Seiten (gem. mit Selmer).

20. Der verfassungsrechtliche Rundfunkbegriff im Lichte der Digitalisierung der Telekommunikation, Schriftenreihe der HAM Band 11, Berlin 1995, 196 Seiten.
21. Die Finanzierung des Rundfunks in der Bundesrepublik Deutschland auf dem Prüfstand des EG-Beihilferegimes, Berlin 1994, 103 Seiten (gem. mit Selmer).
22. Der grenzüberschreitende Rundfunk im deutschen Recht, Baden-Baden 1993, 151 Seiten (gem. mit Eberle).
23. Staatsfreiheit des Rundfunks in der dualen Rundfunkordnung der Bundesrepublik Deutschland, Berlin 1991, 399 Seiten.

II. Aufsätze / Beiträge in Sammelwerken

1. Unvereinbarkeit der Regelungen des GlüStV 2021-Entwurfs zur Limitdatei und Aktivitätsdatei mit Unionsgrundrechten und der DSGVO, ZfWG Sonderbeilage 1/2021, S. 17-36.
2. Einsatzlimit des § 4 Abs. 5 Nr. 2 GlüStV im Spannungsfeld zwischen dem Grundrecht auf Glücksspiel und dem Schutz vor Spielsucht, ZfWG Sonderbeilage 1/2021, S. 1-16.
3. Freedom of speech, in: Journal of Constitutional Justice, Constitutional Research Institute of the Constitutional Court of Korea, Vol 7, No. 1, pp. 61-86 (2020. 6.).
4. Das Paritätsurteil des Thüringer Verfassungsgerichtshofes springt doppelt zu kurz, DÖV 2020, 779-783.
5. Kopftuchverbot für Rechtsreferendarin: Unanwendbarkeit des Neutralitätsgebots. Zur Differenzierung zwischen dem Neutralitätsgebot für den Staat und dem Mäßigungsgebot für Amtsträger, NVwZ 2020, 428-432 (gem. mit Brosius-Gersdorf).
6. Verbreitung von Angeboten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks über vertikal integrierte Plattformen, K&R 2019, 770-776.
7. Einstweiliger (gerichtlicher) Rechtsschutz nach § 80 a VwGO, JURA 2019, 1149-1159.
8. Neuer Drei-Stufen-Test für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk statt Beauftragung durch den Gesetzgeber, K&R 2019, 549-556.
9. „Retoursendung“ für die Polizeidirektion, SächsVBl. 2019, Sonderbeilage Heft 10/2019, 8-15 (gem. mit Gabrysch, Heilmann und Wehner).
10. Auftrag und Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks – Reformüberlegungen –, Rechtsgutachten im Auftrag der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages, 1. Juli 2019, abrufbar unter https://www.cdu-fraktion-sachsen.de/fileadmin/user_upload/CDU_SLT_Gersdorf-Gutachten_Auftrag_und_Finanzierung_OERR_01072019_Langfassung.pdf

11. Informationsauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Ist eine gesetzliche Präzisierung des Angebotsauftrags verfassungsrechtlich möglich – und wie weit darf sie gehen?, K&R 2018, 759-767.
12. Frauenförderung als Element des Regulierungsrechts am Beispiel der Frauenquote für die Wirtschaft, in: Markus Ludwigs (Hrsg.), Regulierender Staat und konflikt-schlichtendes Recht. Festschrift für Matthias Schmidt-Preuß zum 70. Geburtstag, 2018, S. 585-604.
13. Kompetenzen der Medienaufsicht – Zur Kompetenzwidrigkeit des NetzDG, in: Martin Eifert/Tobias Gostomzyk (Hrsg.), Netzwerkrecht. Die Zukunft des NetzDG und seine Folgen für die Netzwerkkommunikation, 2018, S. 187-215.
14. Internetregulierung als grundrechtlicher Herkulesakt, in: Robert G. Briner/Axel Funk (Hrsg.), DGRI Jahrbuch 2017, 2018, S. 1-20.
15. Prüfungsbefugnisse des Bundesrechnungshofes gegenüber landesunmittelbaren Sozialversicherungsträgern (Teil I und II), SGB 2018, 585-590 (Teil I) und SGB 2018, 682-692 (Teil II) (gem. mit Brosius-Gersdorf)
16. Dogmatische Neujustierung des Art. 87e GG? Zu dem Urteil des BVerfG zum parlamentarischen Interpellationsrecht vom 7. November 2017, DÖV 2018, 789-799.
17. Plattformregulierung zwischen Vielfaltsicherung und Wettbewerbsrecht, in: Martin Eifert/Tobias Gostomzyk (Hrsg.), Medienföderalismus. Föderale Spannungslagen und Lösungsansätze in der Medienregulierung, 2018, S. 127-149.
18. Regulierung der OTT-Dienste, in: Torsten Körber/Jürgen Kühling (Hrsg.), Regulierung – Wettbewerb – Innovation, Schriften der Wissenschaftlichen Vereinigung für das gesamte Regulierungsrecht, Band 3, 2017, S. 185-211.
19. Hate Speech in sozialen Netzwerken. Verfassungswidrigkeit des NetzDG-Entwurfs und grundrechtliche Einordnung der Anbieter sozialer Netzwerke, MMR 2017, 439-447.
20. Die Verfahrensarten des Verfassungsprozessrechts, Ad Legendum 2017, 89-95 (gem. mit Heilmann und Bizuga).
21. Staatliche Kommunikationstätigkeit. Voraussetzungen und Grenzen der Teilnahme des Staates an öffentlicher Kommunikation, AfP 2016, 293-301.
22. Regulierung von Entgelten und Gebühren in Netzwirtschaften, ZWeR 2016, 113-136.
23. Behördlicher Beurteilungsspielraum bei der Erteilung von Konzessionen zur Veranstaltung von Sportwetten, Wirtschaft und Verwaltung 2016, 155-179.
24. Verfassungsrechtliche Zulässigkeit einer gesetzlichen Regelung der inneren Pressefreiheit, AfP 2016, 1-5.
25. Telekommunikationsrechtliche Einordnung von OTT-Diensten am Beispiel von Gmail, K&R 2016, 91-101.
26. Die Reichweite der Rundfunkfreiheit am Beispiel von Intermediären, BayVBl. 2015, 625-630.

27. Finanzierung und Regulierung der Eisenbahninfrastruktur - zwei Seiten einer Medaille, in: Frank Miram/Mathias Schmoeckel (Hrsg.), Eisenbahn zwischen Markt und Staat in Vergangenheit und Gegenwart, 2015, S. 107-122.
28. Netzneutralität und Medienvielfalt, Rechtsgutachten im Auftrag der ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber e. V., K&R 2015, Beihefter 1, 1-28.
29. Regulierung der Netzneutralität in der Europäischen Union: Gebot der Gleichbehandlung von linearen und nichtlinearen Mediendiensten, K&R 2014, 642-647.
30. Kommentierung Art. 8 EMRK, Art. 7 und 8 GRC, Art. 1, 2, 10, 70, 73, 74 GG, §§ 1, 5, 6 11 bis 15 RBeitrStV, §§ 11 bis 11g RStV, § 41a TKG, in: Hubertus Gersdorf/Boris Paal (Hrsg.), Beck'scher Online-Kommentar zum Informations- und Medienrecht, München 2014.
31. Presse-Grosso: Gewährleistungsverantwortung des Staates für Pressevielfalt. Rechtsgutachten im Auftrag der Stiftung Presse-Grosso, AfP 2012, 336-345.
32. Anreizregulierung zu Lasten Dritter? (Verfassungs-)Rechtliche Bewertung einer anreizorientierten Regulierung des privaten Rundfunks zu Lasten der Kabelnetzbetreiber. Rechtsgutachten im Auftrag der ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber e.V., MMR-Beilage 6/2012, 1-16.
33. Öffentlich-rechtlicher Rundfunk 2.0: Von der Voll- zur Qualitätsversorgung, K&R 2012, 94-98.
34. Vom Medien- zum (Massen-)Kommunikationsprivileg: Zum verfassungsrechtlichen Spannungsverhältnis zwischen informationeller Selbstbestimmung und Kommunikationsfreiheiten am Beispiel von sozialen Netzwerken und Suchmaschinen, in: Hermann Hill/Utz Schliesky (Hrsg.), Die Vermessung des virtuellen Raums. E-Volution des Rechts- und Verwaltungssystems III, 2012, 163-176.
35. Konzept des Eisenbahnregulierungsrechts am Beispiel der Eisenbahnverkehrsmärkte, Festschrift für Franz Jürgen Säcker zum 70. Geburtstag, München 2011, 681-696.
36. Kofinanzierung von Eisenbahninfrastrukturprojekten am Beispiel von Stuttgart 21, ZG 2011, 248-267.
37. Buchbesprechung: Johannes Masing/Gerald Marcou (Hrsg.), Unabhängige Regulierungsbehörden. Studien zum Regulierungsrecht, Band 1, Tübingen 2010, Die Verwaltung Bd. 45, 2012, 287-290.
38. Netzneutralität: Regulierungsbedarf?, in Justus Haucap (Hrsg.), Düsseldorfer Institut für Wettbewerbsökonomie, DICE Ordnungspolitische Perspektiven 2011, S. 1-12.
39. Netzneutralität: Juristische Analyse eines „heißen Eisens“, AfP 2011, 209-217.

40. Verkehrsmärkte als Referenzgebiet europäischer Regulierungsbestrebungen – Stand und Perspektiven, in: Ludwig Gramlich/Cornelia Manger-Nestler (Hrsg.), Europäische Regulierungsstrukturen und -netzwerke, Baden-Baden 2011.
41. (Individual-)Rechtsschutz gegen unionsrechtlich nichtdeterminierte und unionsrechtlich determinierte Umsetzungsgesetze, in: Norman Weiß (Hrsg.), Rechtsschutz als Element der Rechtsstaatlichkeit, Baden-Baden 2011, 47-59.
42. Verbot presseähnlicher Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, AfP 2010, 421-434.
43. Netzneutralität: Landesrechtliche Plattformregulierung als Referenzmodell? in: Kommission für die Zulassung und Aufsicht der Landesmedienanstalten – ZAK (Hrsg.), Digitalisierungsbericht 2010, Berlin, 2010.
44. Schienenpersonenfernverkehr zwischen Eigenwirtschaftlichkeit und staatlicher Gewährleistungsverantwortung, DVBl. 2010, 746-753.
45. Medienrechtliche Einordnung des NVOD, Rechtsgutachten im Auftrag der Premiere Fernsehen GmbH & Co. KG und der tmc content Group AG, Februar 2009, K&R 2010, 375-383.
46. Blick über den Tellerrand: Telekommunikationsrecht als Referenzgebiet für die Regulierung der Eisenbahnverkehrsmärkte?, WiVerw 2010, 159-166.
47. Kommentierung der §§ 1 bis 14 und §§ 80, 80a, 80b VwGO, in: Herbert Posser / Heinrich Amadeus Wolff (Hrsg.), Beck'scher Online-Kommentar Verwaltungsprozessrecht, 2. Auflage, München 2014.
48. Kommentierung der §§ 9 bis 15 und 48 bis 51 TKG, in: Gerhard Spindler / Fabian Schuster (Hrsg.), Recht der elektronischen Medien, Kommentar, 3. Auflage, München 2014 (i.E.).
49. Kommentierung der Art. 87 e, Art. 87 f, Art. 143 a und 143 b GG, in: Christian Starck (Hrsg.), Grundgesetzkommentar, Band 3, 6. Auflage, München 2010.
50. Mehrjahresverträge und Anreizregulierung als Steuerungsinstrumente im Eisenbahnsektor, DVBl. 2009, 942-953.
51. Kommentierung der §§ (9a,) 42, 43 TKG, in: Franz Jürgen Säcker (Hrsg.), Berliner TKG-Kommentar, 3. Auflage, München 2013.

52. Einspeisung öffentlich-rechtlicher Rundfunkprogramme in die Kabelnetze, Rechtsgutachten im Auftrag der Kabel Deutschland GmbH (KDG), Juni 2008, K&R Beiheft 1/2009, S. 1-23.
53. Privatisierung öffentlicher Aufgaben – Gestaltungsmöglichkeiten, Grenzen und Regelungsbedarf, JZ 2008, S. 831-840.
54. Rundfunkrechtliche Lizenzfähigkeit der Deutschen Telekom AG, Rechtsgutachten im Auftrag der Deutschen Telekom AG (DTAG), Oktober 2007, AfP 2008, S. 259-268.
55. Verfassungsrechtlicher Schutz der Wettbewerber beim Netzzugang. Grundgesetzliche Rahmenbedingungen des Zugangs alternativer Teilnehmernetzbetreiber zum Zugangnetz der DTAG während der Migration zum Next Generation Access Network, Rechtsgutachten im Auftrag des Bundesverbandes Breitbandkommunikation e.V. (BREKO), Dezember 2007, N&R 2008, Beilage 2, S. 1-16.
56. Einführung: Abgrenzung zu anderen Rechtsgebieten, in: Hermann-Josef Piepenbrock / Raimund Schütz / Fabian Schuster (Hrsg.), Beck'scher TKG-Kommentar, 3. Auflage, München 2006.
57. Caroline-Urteil des EGMR: Bedrohung der nationalen Medienordnung?, AfP 2005, S. 221-227.
58. Medienbeteiligungen politischer Parteien im Lichte des Rundfunkverfassungsrechts, in: Martin Morlok / Ulrich von Alemann / Thilo Streit (Hrsg.), Medienbeteiligungen politischer Parteien, Baden-Baden 2005, S. 69-75.
59. Marktöffnung im Eisenbahnsektor, in: Eberhard Schmidt-Aßmann / Klaus-Peter Dolde (Hrsg.), Beiträge zum öffentlichen Wirtschaftsrecht: Verfassungsrechtliche Grundlagen, Liberalisierung und Regulierung, öffentliche Unternehmen, Beihefte der Zeitschrift für das gesamte Handelsrecht und Wirtschaftsrecht (ZHR), 2005, Heft 73, S. 131-182.
60. Marktöffnung im Eisenbahnsektor, ZHR 168 (2004), S. 576-612.
61. Universaldienstabgabe im Regulierungsrecht, in: Lerke Osterloh / Karsten Schmidt / Hermann Weber (Hrsg.), Staat, Wirtschaft, Finanzverfassung, Festschrift für Peter Selmer zum 70. Geburtstag, Berlin 2004, S. 351-373.
62. Der Zugang zu Kabel und Satellit, in: Hanns Prütting (Hrsg.), Probleme des Zugangs zu den Medien und Telekommunikationseinrichtungen sowie Fragen der Zugangssicherung, Vortragsveranstaltung des Instituts für Rundfunkrecht an der Universität zu Köln vom 9. Mai 2003, Schriftenreihe des Instituts für Rundfunkrecht an der Universität zu Köln Band 88, München 2004, S. 29-41.

63. Rundfunkordnungsrecht, Telekommunikationsrecht, Medien- und Teledienste, in: Carl-Eugen Eberle / Walter Rudolf / Klaus Wasserburg (Hrsg.), Mainzer Rechtshandbuch der Neuen Medien, Heidelberg 2003, S. 81-115, 134-172, 173-200.
64. Errichtung eines Vermittlungsdienstes für hörbehinderte Menschen, Rechtsgutachten im Auftrag der Deutschen Gesellschaft zur Förderung der Gehörlosen und Schwerhörigen e.V., TKMR 2003, 84-103.
65. Einspeisung von CNBC als Bestandteil des Programmbouquets „ZDF.vision“ in digitale Kabelnetze der PrimaCom AG, TKMR 2002, 441-448.
66. Medienrechtliche Anforderungen an die Veranstaltung privater Vollprogramme unter besonderer Berücksichtigung des Merkmals der Information. Rechtsgutachten im Auftrag des Verbandes Privater Rundfunk und Telekommunikation e.V. (VPRT), ZUM 2002, 106-114.
67. Gerichts-TV – Die Rechtslage nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, in: Gerichts-TV. Die Rechtslage nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, Landesanstalt für Rundfunk Nordrhein-Westfalen LfR (Hrsg.), 2. LfR-Kolloquium Medienrecht, März 2001, LfR-Dokumentation Band 16, 23-34, Berlin 2001.
68. Verlängerung des Briefmonopols: Der Staat als Hüter oder Antagonist des Gemeinwohls? - Zur verfassungsrechtlichen Zulässigkeit einer Verlängerung der zeitlich befristeten gesetzlichen Exklusivlizenz der DPAG nach § 51 Abs. 1 Satz 1 PostG -, DÖV 2001, 661-671.
69. Kameras in Gerichtsverhandlungen: Karlsruhe auf verschlungenem verfassungsdogmatischen Pfade, AfP 2001, 29-31.
70. Inkasso- und Einzelbindungsnachweispflicht bei Call by Call?, RTkom 2000, 22-27.
71. Medienrechtliche Zulässigkeit des TV-Formats „Big Brother“, Rechtsgutachten erstellt im Auftrag der RTL2 Fernsehen GmbH & Co. KG, Sonderdruck RTkom 2000, 1-37.
72. Rundfunk und E-Commerce - Von der Konvergenz der Techniken zur Konvergenz der Medienregulierung, RTkom 1999, 75-84.
73. Der Staat als Telekommunikationsunternehmer. Zur verfassungsrechtlichen Problematik der sogenannten Rückverstaatlichung im Telekommunikationssektor, AfP 1998, 470-475.
74. Buchbesprechung, Stefan Hepach, Der Grundrechtsstatus der Landesmedienanstalten. Studien und Materialien zum Öffentlichen Recht (herausgegeben von Herbert Bethge), Bd. 3, Frankfurt a.M./Berlin/Bern/New York/Paris/Wien 1997, CR 1998, 777-778.

75. Einige Überlegungen zu Online-Diensten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, NJW-CoR 1998, 238-240.
76. Buchbesprechung, Ch. Engel, Kabelfernsehen, Baden-Baden 1996, RuF 1997, S. 95-97.
77. Die dienende Funktion der Telekommunikationsfreiheiten: Zum Verhältnis von Telekommunikations- und Rundfunkordnung, AfP 1997, S. 424-429.
78. Das Grundrecht der Rundfunkfreiheit als „Supergrundrecht“? Zur Notwendigkeit einer dogmatischen Weiterentwicklung des verfassungsrechtlichen Begriffsbildes, in: A. Dittmann / F. Fechner / G. G. Sander (Hrsg.), Der Rundfunkbegriff im Wandel der Medien, Symposium zum 65. Geburtstag von Prof. Dr. iur. Dr. h.c. Thomas Oppermann, Berlin 1997, 137-144.
79. Neue Dienste zwischen Gesetzgebungskompetenz von Bund und Ländern, in: Matthias Prinz / Butz Peters (Hrsg.), Medienrecht im Wandel, Festschrift für Manfred Engelschall, Baden-Baden 1996, S. 163-181.
80. Landesmedienanstalten als Träger des Grundrechts der Rundfunkfreiheit, in: Andreas Haratsch / Dieter Kugelmann / Ulrich Repkewitz (Hrsg.), Herausforderungen an das Recht der Informationsgesellschaft, 36. Tagung der Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachrichtung »Öffentliches Recht« in Mainz - Stuttgart, München, Hannover, Berlin, Weimar, Dresden 1996, S. 163-194.
81. Internationale Datennetze und Rundfunkfreiheit, in: Jürgen Becker (Hrsg.), Rechtsprobleme internationaler Datennetze, Baden-Baden 1996, S. 87-105.
82. Teleshopping: Erlaubt ist, was nicht verboten ist, tendenz 1996 - Magazin für Funk und Fernsehen der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien, S. 28-31.
83. Teleshopping: Exerzitium für die Notwendigkeit einer Differenzierung zwischen Ausgestaltung und Beschränkung der Rundfunkfreiheit, ZUM 1995, S. 841-851.
84. Multi-Media: Der Rundfunkbegriff im Umbruch? Insbesondere zur verfassungsrechtlichen Einordnung der Zugriffs- und Abrufdienste, AfP 1995, S. 565-574.
85. Die Subsidiaritätsklausel des Instituts der unmittelbaren Ausführung - dargelegt am Beispiel des Abschleppens eines PKW, NVwZ 1995, S. 1086-1088.
86. Der verfassungsrechtliche Rundfunkbegriff im Lichte der Digitalisierung der Telekommunikation, DWW 1995, S. 138-142.

87. Funktionen der Gemeinschaftsgrundrechte im Lichte des Solange II-Beschlusses des Bundesverfassungsgerichts, AöR Bd. 119 [1994], S. 400-426.
88. Der Grundsatz der Subsidiarität der Rechtssatzverfassungsbeschwerde, Jura 1994, S. 398-411 und S. 495 f.
89. Der praktische Fall- Öffentliches Recht: Das subventionierte avantgardistische Theater, JuS 1994, S. 955-962.
90. Das Kooperationsverhältnis zwischen deutscher Gerichtsbarkeit und EuGH, DVBl. 1994, S. 674-685.
91. Die Rundfunkgebühr als „politischer Preis“? - Einige kritische Anmerkungen zur Rundfunkgebührenentscheidung des Bundesverfassungsgerichts, AfP 1994, S. 108-114.
92. Buchbesprechung, Herbert Bethge, Die Zulässigkeit der zeitlichen Beschränkung der Hörfunkwerbung im NDR. Umfang und Grenzen der staatlichen Regulierung der Wirtschaftswerbung im öffentlich-rechtlichen Rundfunk, Baden-Baden 1992, RuF 1993, S. 604-608.
93. Zur Zulässigkeit von „Vampir-Werbeblöcken“ im öffentlich-rechtlichen Rundfunk, AfP 1992, S. 338-342.
94. Zur Vereinbarkeit des § 55 HmbMedienG mit dem rechtsstaatlichen Gebot der Widerspruchsfreiheit von Normen, AfP 1992, S. 225-229.
95. Rechtsprobleme einer Beteiligung privater Rundfunkveranstalter am Aufkommen der Rundfunkgebühr, DVBl. 1992, S. 79-93 (gem. mit Selmer).
96. Der praktische Fall - Öffentliches Recht: Der verbotene Parteienfunk, JuS 1991, S. 489-496 (gem. mit Eberle).
97. Die „Barrikaden-Nacht“ in der Hamburgischen Hafensstraße, Jura 1990, S. 317-324 (gem. mit Eberle).
98. Parlamentsvorbehalt versus Gesetzesvorbehalt? - Anmerkungen zum Beschluß des Hessischen VGH zur Gentechnologie, DÖV 1990, S. 514-517.

III. Herausgeberschaften (mit eigener Kommentierung)

Beck'scher Online-Kommentar zum Informations- und Medienrecht, München 2014 (gem. mit Paal).
